

Mitarbeiter sammeln 3500 Euro

Wedicef spendet für Sternenland-Verein

EMSDETTEN. Der Tod ist in unserer Gesellschaft immer noch ein Tabuthema. Und für Kinder ist es umso schwerer zu begreifen, wenn ein lieber Mensch der einem nahe steht, nicht mehr da ist. Kinder trauern anders als Erwachsene, sie brauchen Raum und Zeit für ihre oft widersprüchlichen Gedanken und Gefühle.

Der Verein „Sternenland e.V.“ begleitet und unterstützt die betroffenen Familien und steht ihnen beratend zur Seite. Kinder bereits ab drei Jahre bis 18 Jahren erfahren hier in kleinen Gruppen in einem geschützten Raum ihre unterschiedlichen Gefühle wie Trauer,

Wut und Zorn zuzulassen und durch Vertrauen, Ermutigung und Hoffnung Unwiederbringliches anzuerkennen.

Durch die Spendenbereitschaft der Mitarbeiter wird dank Wedicef dieses außergewöhnliche Kinderprojekt unterstützt. Wedicef ist ein Kinderhilfsfonds, der im März 2001 von Günter Diekmann ins Leben gerufen wurde und seit dem jedes Jahr zahlreiche lokale Kinderprojekte unterstützt.

i In unserer Ausgabe am Donnerstag, 19. Juli, haben wir in dem Artikel „Wedi-Mitarbeiter haben fleißig gespendet“, versehentlich das falsche Bild abgedruckt.



3500 Euro wurden von Stephan Wedi (l.) und Marion Nordhoff (2.v.r.) an Renate Eckart (Vorstand) und Christopher Luig (Sozialpädagoge B.A.) von Sternenland e.V. übergeben.